

Termine

Anmeldung von Vorträgen mit aussagekräftiger Kurzfassung (1 DIN-A4-Seite mit Vortragstitel, Name und Anschrift des Verfassers) zum

30. September 2012

Der Programmausschuss informiert die Autoren über die angenommenen Beiträge bis

16. November 2012

Das endgültige Programm wird Mitte Dezember 2012 verteilt.

Den Tagungsunterlagen soll eine Kurzfassung zu jedem Vortrag beigefügt werden (1 DIN-A4 Seite mit Vortragstitel, Name und Anschrift, Kurzfassung). Diese müssen druckfertig bis zum **8. März 2013** vorliegen.

- Vorgesehen sind Vorträge von 20 Min. Dauer plus 5 Min. Diskussion.
- Zu den Schwerpunktthemen werden auch Gastvorträge eingeladen und Expertenrunden organisiert.
- Beiträge in Deutsch oder Englisch sind willkommen.
- Jeder Teilnehmer erhält bei der Registrierung auf der Fachtagung als Tagungsmaterial neben dem Tagungsprogramm einen Druck mit den entsprechenden Kurzfassungen der Vorträge.
- Die Präsentationen der Vorträge und Posterbeiträge werden zeitnah online bereitgestellt.

Einsendung der Beiträge an

Volker Distelrath
E-Mail: volker.distelrath@siemens.com

Internet

<http://www.vde.com/de/fg/ITG/Veranstaltungen/Seiten/Veranstaltungen.aspx>
<http://itg525.hhi.de>

Zur Tagung

Die Fachtagung gliedert sich in zwei Teile:

Am 25. März 2013 ist ein Workshop rund um das Thema Glasfaser geplant mit Schwerpunkt im Glasfaserausbau und „Best-Practice“.

Vom 26. März bis 27. März 2013 findet die Fachtagung mit Fachvorträgen und moderierten Experten-Diskussionsrunden statt.

Die Abendveranstaltung ist am 26. März im Dachgartenrestaurant des Reichstags geplant.

Veranstalter

Informationstechnische Gesellschaft im VDE
ITG Fachausschuss 5.2
„Kommunikationsnetze und -systeme“
ITG Fachgruppe 5.2.5
„Access- and Home-Networks“

Technischer Fachpartner

WIK - Wissenschaftliches Institut für Infrastruktur
und Kommunikationsdienste GmbH
Rhöndorfer Str. 68
53604 Bad Honnef, Deutschland

Wissenschaftliche Tagungsleitung

Volker Distelrath, Siemens AG
E-Mail: volker.distelrath@siemens.com

Fachberater WIK

Thomas Plückerbaum, WIK-Consult GmbH
E-Mail: t.plueckerbaum@WIK-consult.com

Lokale Tagungsleitung

Klaus-Dieter Langer, Fraunhofer HHI
E-Mail: klaus-dieter.langer@hhi.fraunhofer.de

Programmausschuss

Andreas Bluschke, Teleconnect GmbH
Ralf Boden, HTW-Dresden
Marco Dietrich, Elcon-Systemtechnik GmbH
Volker Distelrath, Siemens AG
Wolfgang Endemann, Universität Dortmund
Nikolaus Gieschen, Deutsche Telekom AG
Wolfgang Kluge, Ericsson GmbH
Rudi Knorr, Fraunhofer ESK
Klaus-Dieter Langer, Fraunhofer HHI
Karl-Heinz Neumann, WIK GmbH
Erik Oswald, Fraunhofer ESK
Thomas Plückerbaum, WIK GmbH
Thomas Pfeiffer, Alcatel-Lucent Deutschland AG
Karlheinz Ronge, Fraunhofer IIS
Kai Seim, Seim & Partner
Joachim Speidel, Universität Stuttgart
Walter Tengler
Ralph Urbansky, Universität Kaiserslautern
Godehard Walf, Fraunhofer HHI
Ingo Willimowski, Vodafone D2 GmbH
Rong Zhao, Detecon International GmbH

ITG INFORMATIONSTECHNISCHE
GESELLSCHAFT IM VDE

CALL FOR
CONTRIBUTIONS

**Breitband-
versorgung in
Deutschland**

7. ITG Fachtagung

25. - 27. März 2013
Berlin

www.vde.com/Breitbandversorgung2013

wik Wissenschaftliches Institut für
Infrastruktur und Kommunikationsdienste

VDE

Der ITG-Fachausschuss 5.2 „Kommunikationsnetze und -systeme“ mit seiner Fachgruppe 5.2.5 „Access- and Home-Networks“ veranstaltet mit Unterstützung des WIK – Wissenschaftliches Institut für Infrastruktur und Kommunikationsdienste – vom

25. bis 27. März 2013

im Hotel NOVOTEL Berlin Am Tiergarten die 7. Fachtagung zum Thema

Breitbandversorgung in Deutschland

Mit der „Digitalen Agenda für Europa“ durch die Europäische Union und der IKT-Strategie „Deutschland Digital 2015“ der Bundesregierung wurde 2010 wegweisend der Breitbandausbau in Deutschland proklamiert. Obwohl immer noch einige Gebiete ohne entsprechende Breitbandversorgung dastehen, gilt das Ziel als erreicht und liegt nicht mehr im Fokus der Gesellschaft.

Jetzt geht es um das nächste Ziel der Bundesregierung, bis 2014 für 75 % der deutschen Haushalte Anschlüsse mit mindestens 50 Mbit/s zur Verfügung zu stellen. Dieses Ziel gilt schon jetzt als kaum erreichbar. Hinzu kommt, dass Deutschland beim Ausbau von Hochgeschwindigkeitsnetzen mittels Glasfaserinfrastruktur international bereits den Anschluss verloren hat und das Schlusslicht bei Fiber-to-the-Home Anschlüssen bildet.

Anders beim mobilen Breitbandausbau: Der Ausbau in den Regionen mittels Nutzung der digitalen Dividende als Grundvoraussetzung zum Erschließen der attraktiven Großstädte mittels LTE hat den Ausbau von LTE zügig voranschreiten lassen. Inzwischen läuft die 2. Stufe für LTE in den Städten auf vollen Touren.

Die 7. Fachtagung „Breitbandversorgung in Deutschland“ gibt einen Überblick über die neuesten Entwicklungen und die Situation in Deutschland im internationalen Vergleich. Dabei soll dieses Mal ein Schwerpunkt auch bei den Themen Rahmenbedingungen und Geschäftsmodelle liegen, um die Problematik beim Ausbau leitungsgebundener Hochleistungsnetze aufzuzeigen und zu diskutieren. Weiterhin werden u. a. folgende Themen angesprochen:

- Was geschieht in anderen Ländern und Regionen beim Breitbandausbau?

- Welche Erfahrungen gibt es mit dem LTE-Ausbau in den Städten und im ländlichen Raum?
- Wie kommt FTTB/FTTH in Deutschland voran?
- Kann mehr Transparenz in der Qualität der Netze geschaffen werden?
- Erfolgreiche Projekte und Lösungen von Anbietern
- Kooperations- und Geschäftsmodelle
- Regulatorische und ökonomische Fragestellungen
- Neue Entwicklungen von Netztechnologien basierend auf Funk, Glasfaser- und Kupferkabeln
- Welche Rolle kann Vectoring beim Breitbandausbau in Deutschland spielen?

Neben Fachvorträgen und moderierten Experten-Diskussionsrunden ist diesmal auch ein Workshop rund um das Thema Glasfaser geplant.

Ziel der Fachtagung ist es, ein Forum sowohl für politisch-regulatorische als auch technische und wirtschaftliche Fragen zur Breitbandversorgung in Deutschland anzubieten. Die Tagung soll Entscheidungsträger, Netz- und Produktplaner bei den Kommunen, Versorgern, Netzbetreibern und Herstellern ansprechen und informieren.

Es werden Beiträge zu folgenden Themen erbeten:

Breitbandversorgung

- Deutschland im internationalen Vergleich
- Breitbandstrategie Deutschlands
- Stand und Initiativen zur Breitbandversorgung des städtischen und ländlichen Raums
- FTTH/FTTB in Deutschland und anderen Ländern
- Sicht der Marktführer, Alternativen Carrier, Kabel- und Funknetzbetreiber

Breitband-Dienste

- Anforderungen von Breitband-Diensten an das Zugangsnetz (Kapazität, QoS, Latency, ...)
- Dienste, die einer Anbindung an ein Hochgeschwindigkeitsnetz bedürfen (Video und TV, Cloud Services, ...)

- Dienste, die eine zuverlässige und flächendeckende Netzanbindung erfordern (M2M, Smart Grid, e-Energy/e-Mobility, e-Government...)

Rahmenbedingungen und Regulierung

- Aktivitäten der Bundesregierung zur besseren und gerechteren Breitbandversorgung
- Regulierung und Wettbewerb
- Open Access
- Aktivitäten verschiedener Interessenverbände (BREKO, BUGLAS, VATM, IT-Gipfel, NGA-Forum, Anwenderverbände)

Kooperations- und Geschäftsmodelle

- Geschäftsmodelle zum Breitbandausbau und zur Infrastrukturmitbenutzung
- Geschäftsmodelle aus dem Ausland
- Schaffung von Transparenz über Netzqualität
- Betreiber- und Geschäftsmodelle, PPP

Breitband-Netztechnologien und Architekturen

- xDSL, Glasfaser, Koax, Funk, DWDM
- Kabelnetze mit Glasfaser-Backhauling
- Next Generation Access, xPON, Punkt-zu-Punkt
- Next Generation Wireless Broadband Access
- Mobile Broadband, LTE

Inhaus-Netze

- Anforderungen an Breitband-Inhausnetze
- Inhaus-Technologien, u.a. POF, Powerline, G.hn, Breitbandfunk, Optical Wireless
- Plug&Play von Home Gateways, Servern und Endgeräten
- Erfahrungen bei der Installation